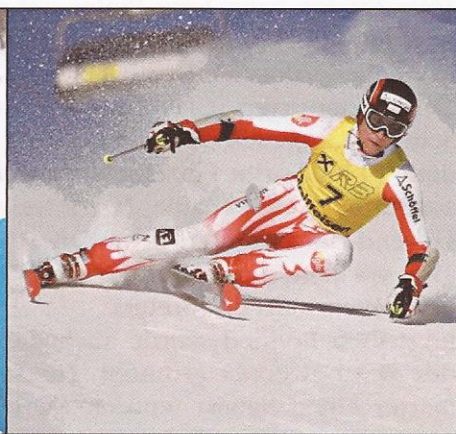




Der WSV kann auch heuer wieder auf eine überaus erfolgreiche Wintersaison zurückblicken. Die Nachwuchsarbeit im Fohlen- und Kinderbereich Alpin verlief sehr gut, auch wenn wir leider die Rennstrecke wegen teilweisem Schneemangel nur bedingt nutzen konnten. Im Schülerbereich jagte eine Erfolgsmeldung die nächste. Getrübt wurden die Erfolge durch die Verletzung von Johanna Hinterholzer. Über die sensationellen Erfolge im Jugendbereich kann im nächsten Absatz nachgelesen werden.

Eindrucksvolle Bilanz für Hannah und Niklas Köck

Hannah Köck konnte nach einer sehr intensiven Rennsaison mit 50 FIS Einsätzen, einige Top 10 Plätze und damit gute FIS Punkte erreichen. So rangiert sie derzeit in der FIS Weltrangliste in ihrem Jahrgang im Slalom auf Platz 6 (national Platz 2) und im Riesenslalom international auf Platz 14 (national Platz 3). Zur Krönung rundete sie ihre erfolgreiche Saison bei den nationalen Meisterschaften in Petzen/Kärnten mit dem österreichischen Meistertitel im Slalom ab und wurde infolge ihrer guten Leistungen, in den TSV Jugendkader aufgenommen. Aufgrund ihrer hervorragenden FIS Punkte hat sie sich eine sehr gute Ausgangsposition für die ÖSV Qualifikationsrennen, die nächste Saison anstehen, geschaffen.



Hannah Köck - Jugend Staatsmeisterin im Slalom

Niklas Köck konnte nach seinem FIS Auftaktsieg in Jerzens im Dezember noch einen weiteren Sieg in Krvavec (SLO) einfahren. Den Rest der Saison fuhr er konstant gut, belegte noch einige Stockerlplätze, unter anderem den 3. Platz im Super-G bei den österreichischen Jugend Meisterschaften, und näherte sich im Riesenslalom kontinuierlich dem Europacup-Limit. Auch er konnte sich in allen Disziplinen in der FIS

Rangliste erheblich verbessern.

Das Wichtigste aber, bei aller Euphorie über die Erfolge war, dass beide nach einigen schweren Stürzen → <http://www.youtube.com/watch?v=BK7TPWXihpw> von Verletzungen verschont blieben.

Schüler Alpin / Katrin und Johanna Hinterholzer

Katrin Hinterholzer stellte diesen Winter in eindrucksvoller Art und Weise ihr Können unter Beweis. Der Saisonauftakt begann mit einem Sieg beim Eröffnungsrennen in Fieberbrunn. Weitere erste Plätze folgten bei den nächsten zwei Bezirkscuprennen. So blieb die Einberufung zum Landescuprennen am Riffelsee im Pitztal nicht aus und Katrin feierte auch hier einen Sieg im Slalom. Weitere Stockerlplätze und Siege folgten bei den darauffol-



Katrin in Aktion bei den ÖSV Testrennen in Kärnten

genden Bezirks- und Landescuprennen. Durch diese hervorragenden Leistungen erhielt sie eine Einladung zu den österreichischen Schüler Testrennen des ÖSV in Arnoldstein/Kärnten. Ein **2. Platz im RTL** und ein hervorragender 5. Platz im Technikbewerb rundeten die Leistungen ab. Leider schied Katrin in der Kombination beim SG aus und konnte ihr besonderes Talent im darauffolgenden Slalom nicht unter Beweis stellen. Mit dieser sensationellen Leistung kam eine Einladung des ÖSV zum internationalen Schülerrennen in Skofja Loka (SLO). An diesem Saisonhöhepunkt konnte Katrin krankheitsbedingt nicht teilnehmen. In den darauffolgenden Rennen auf Bezirks- und Landesebene feierte sie weitere Siege und Top Platzierungen.

Für **Johanna Hinterholzer** begann die Saison mit der Erfüllung eines großen Wunsches, die Aufnahme in das Skigymnasium in Saalfelden (HIB).

Beim Eröffnungsrennen der Trainingsgemeinschaft Pillerseetal in Fieberbrunn feierte sie einen Sieg mit Tagesbestzeit, welche auch die Burschen nicht unterbieten konnten. Am 06.02.2011 fuhr Johanna beim Super-G in Jochberg Tagesbestzeit bei den Mädchen und wurde somit Bezirksmeisterin. Als schwarzer Tag erwies sich der 12.02.2011 beim Landescuprennen in Fieberbrunn. Bei einem Sturz kurz vor dem Ziel brach sich unser WSV Talent das rechte Schien- und Wadenbein und die Saison war für sie somit vorzeitig beendet. Zum Glück schreitet die Genesung hervorragend voran und wir wünschen Johanna weiterhin gute Besserung!

Renngruppe Kinder Alpin

Livia Peer bestritt ihre ersten Bezirkscuprennen und weitere regionale Rennen. Jeweils den hervorragenden 2. Rang erreichte Livia beim Head Cup in Söll und dem TT-Miniadler Kinder-Slalom am Patscherkofel. Je länger die Saison andauerte, desto besser kam sie in Form. Zum Saisonabschluss konnte noch ein Sieg beim Bezirkscup Kombirace in Kitzbühel gefeiert werden.

Josef Hinterholzer zeigte, dass er nicht nur auf der Rodel sehr schnell sein kann, sondern auch auf den Skiern. Auch bei ihm zeigte die Formkurve am Ende der Saison nach oben und es wurden Topplatzierungen bei den Bezirkscuprennen eingefahren.

Für **Nina Mach** verlief die Saison ähnlich wie für Livia und Josef. Je länger der Winter dauerte, desto besser wurden die Ergebnisse. Ebenfalls mit einem Saisonsieg beim Bezirkscup in Kitzbühel und der hierbei gefahrenen Tagesbestzeit bei den Mädchen, endete das letzte Rennen für Nina.



Livia Peer



Josef Hinterholzer

**Die Drei
in Aktion:**



Nina Mach

Fohlen- und Aufbaugruppe zur Renngruppe Kinder

Neben der Renngruppe (5 Kinder) wurde auch noch die Rennaufbau- (6 Kinder) und die Fohlengruppe (7 Kinder) trainiert. Bei den ersten zwei Gruppen wurde das Training von **Thomas Mach** geleitet. In ihrer ersten Trainersaison haben **Manuela Hauser** und **Helmut Peer** hervorragende Arbeit bei der Fohlengruppe geleistet. Dies zeigte sich deutlich beim Schülerrennen, der Clubmeisterschaft oder dem Familienrennen mit dem tollen Abschneiden der Kinder. Mit viel Freude und Fleiß waren die jungen SkifahrerInnen bei der Sache. Noch ein großes Lob für den tollen Einsatz der Kinder!!!

Clubmeisterschaften

Diesen Winter konnten die Clubmeisterschaften am 05./06. März 2011 in allen drei Disziplinen Langlauf, Rodeln und Alpin bei traumhaftem Wetter und besten Pistenbedingungen durchgeführt werden.



v.l.n.r. Annemarie Adelsberger, Julia Mair, Peter Seisl jun., Hannab Köck, Thomas Mach, BM Leo Niedermoser und Peter Seisl.

• Langlaufen:

Pünktlich um 14:00 Uhr begann am 05. März das Rennen, dem sich sieben Langläufer bei strahlendem Sonnenschein stellten. Je nach Klasse musste eine 2,5 km oder eine 5 km lange Runde bewältigt werden, bei denen hervorragende Zeiten gelaufen wurden. Bei den Damen lief **Julia Mair** und bei den Herren **Peter Seisl jun.** die schnellste Zeit und krönten sich zu Clubmeistern im Langlauf.

• Rodeln:

Ebenfalls am 05. März nach dem Langlaufrennen wurde auf der Rennstrecke am Kröpflift die Clubmeisterschaft im Rodeln ausgetragen. 30 Teilnehmer wagten sich in den von Thomas Mach mit 6 Richtungstoren gesteckten Lauf. Gestartet wurde vom „Benei“ wobei unsere „Bob-Klasse“ wegen den schnellen Pistenverhältnissen etwas weiter unten in das Rennen ging. Das dritte Richtungstor erwies sich als besonders tückisch und forderte einige Ausfälle. So zertrümmerte z.B. Gitti Hinterholzer ihr Renngerät an dieser Stelle. **Annemarie Adelsberger** und **Peter Seisl** zeigten ihr Können am "Becke" und fuhren trotz schwierigen Laufes mit tollen Fahrten zur Verteidigung ihres Clubmeistertitels.

• Alpin:

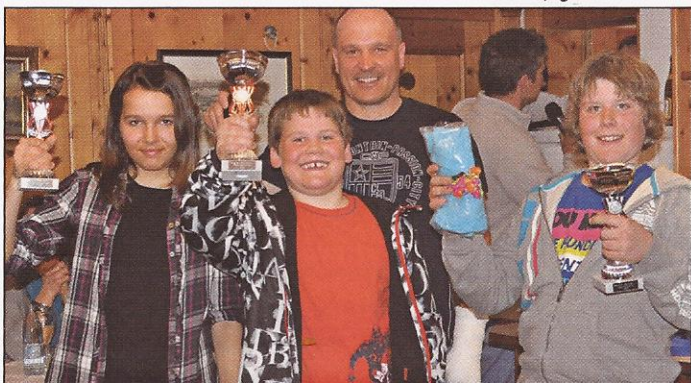
Am Folgetag, den 06. März wurden die Clubmeisterschaften Alpin ausgetragen. Auch an diesem Tag lachte die Sonne vom Himmel und es konnten bei besten Pistenverhältnissen auf der Rennstrecke zwei Durchgänge gefahren werden. Eine Klasse für sich war **Hannah Köck**, die ihr Können unter Beweis stellte: Sie fuhr zweimal souverän Bestzeit und krönte sich zur neuen Clubmeisterin. **Thomas Mach** konnte sich den Titel bei den Herren sichern.

Betriebs-, Vereins und Familienrennen

Bei traumhaftem Wetter und frühlingshaften Temperaturen wurde am Samstag, den 12.03.2011 das jährliche Betriebs-, Vereins- und Familienrennen durchgeführt. Trotz hoher Temperaturen zeigte sich die Piste am Kröpflift noch absolut renntauglich.

Hier noch ein großes Lob an die Bergbahn Pillerseetal und deren Ratracfahrern, die am Vorabend noch eine super Strecke „herzauberten“, und somit das Unmögliche ermöglichten.

18 Staffeln meldeten sich dieses Jahr für diesen Bewerb an. Die "WSV - Racers" mit **Nina Mach**, **Josef** und



Staffelsieger: **Nina Mach**, **Josef** und **Andreas Hinterholzer**

Andreas Hinterholzer fuhren die schnellste Zeit und krönten sich zum Sieger bei diesem beliebten Rennen des WSV. An der zweiten Stelle konnte sich die „Musi“ mit **Eva Hinterholzer**, **Peter Seisl** und **Helmut Niedermoser** einreihen. Den dritten Platz sicherten sich die „**Bergbahn Racers**“ mit **Daniel Kapeller**, **Bernd Gasteiger** und **Paul Günther**.

Preisverteilung Clubmeisterschaften und Betriebs-, Verein und Familienrennen

Am Abend des 12. März wurde die Preisverteilung zu den Clubmeisterschaften und dem Betriebs-, Vereins und Familienrennen abgehalten. Wie im Vorjahr führten wir diese beim **H a u s e r w i r t** durch. Einige Überraschungen und so man-



Jedes Kind vom Rodelrennen bekam einen Preis. Schnellster war **Josef Hinterholzer** (mit Pokal).

chen „Schmunzler“ gab es bei der Bepreisung zum Familienrennen. Bei unserem Modus war kein Startgeld zu entrichten. Jeder Teilnehmer nahm einen Preis in Warenwert von ca. € 10 mit, den er dann zugeworfen einer anderen Staffel übergab. So wurden zum Beispiel riesige Nudelsäcke und Ähnliches gesehen.

Heiß ging es dann beim Losverkauf zu den Tombola Preisen her, wo **Hans Klausner** beim Verkauf der Lose ordentlich ins Schwitzen kam. Kein Wunder, denn der gesamte Warenwert betrug ca. € 3.000,- An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an alle Betriebe, die uns dies durch ihre Großzügigkeit mit tollen Preisen ermöglichten. Sämtliche Betriebe sind auf unserer Homepage unter www.wsvhaus.com/sponsoren/gönnert/ zu finden. Ebenfalls an dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren, die uns auch diesen Winter tatkräftig unterstützt haben.

Noch ein großer Dank gilt der Bergbahn Pillerseetal, die uns den gesamten Winter großzügig entgegen gekommen ist. Sei es bei der Pistenpräparierung am Kröpflift (siehe z.B. beim Familienrennen) oder den weiteren Trainingsmöglichkeiten im restlichen Skigebiet.

Apropos Homepage: Hier sind viele Fotos von den verschiedensten Veranstaltungen und Details von den einzelnen Rennen zu finden. Enorm freut uns die Zugriffzahl auf unsere Homepage. Ca. 4.500 Aufrufe in einem Jahr und das positive Feedback über das „Leben“ dieser Seite.

Wir wünschen allen LeserInnen, WSVlern und RennläuferInnen ein schönes Frühjahr und einen erholsamen Sommer. Ebenso eine verletzungsfreie und erfolgreiche Trainingsvorbereitung für den Winter 2011/2012!

„Ski Heil“, euer WSV St. Jakob in Haus